



Interlaken Tourismus – 13. Januar 2024 / lis

Medienmitteilung

Winterlaken Labyrinth

Interlaken Tourismus eröffnet am Samstag, 13. Januar 2024 das Winterlaken Labyrinth auf der Höhematte. Gäste und Einheimische sind eingeladen den Irrgarten aus ausgedienten Tannenbäumen kostenlos bis Sonntag, 3. März 2024 zu erleben. Eine winterlich magische Atmosphäre und zahlreiche Überraschungen erwarten die Besucher:innen im Winterlaken Labyrinth.

Dicht aneinander reihen sich tausende Tannenbäume und in der Luft liegt der würzige Duft nach Tannennadeln. Zur Hebung der Willkommenskultur und damit zur Stärkung des Tourismusbewusstseins steht diesen Winter auf der Höhematte wieder ein Labyrinth aus gebrauchten und unverkauften Tannenbäumen. Nach der siebentägigen Aufbauphase, in welcher rund 3'000 Weihnachtsbäume auf der Höhematte «gepflanzt» wurden, eröffnet am Samstagmorgen, 13. Januar 2024, das Winterlaken Labyrinth. «Mit dem Winterlaken Labyrinth und der Baumspende wollen wir das Wir-Gefühl auf dem Bördeli stärken», erklärt Tourismusdirektor Daniel Sulzer. Das gemeinsam mit Partnern realisierte Sensibilisierungsprojekt stiess bereits vor der Eröffnung auf grossen Zuspruch. Einheimische, Gäste und regionale Partner spendeten ihren Weihnachtsbaum und leisteten damit einen wichtigen Beitrag zur Entstehung des Winterlaken Labyrinths.

So vielseitig wie die Ferienregion Interlaken

Mit der rhetorischen Frage «Wer ist schon Hollywood?» stellte Sulzer das Projekt an der ausserordentlichen TOI-Mitgliederversammlung Ende November 2023 vor. Er spielte dabei auf den Schriftzug an, der sich im Labyrinth versteckt. Verschlungene Holzschnitzelwege formen die acht Meter grossen Buchstaben und führen durch den Wald aus ausgedienten und unverkauften Tannenbäumen bis zum aMAZEment Park. Damit das Winterlaken Labyrinth auch abends besucht werden kann, sind die Wege von LED-Lämpchen gesäumt. Der Begegnungsort für Gäste und Einheimische lädt mit diversen Aktivitäten und Sitzgelegenheiten zum Entdecken, zum Verweilen und zum gemeinsamen Austausch ein. Unter anderem können die Besucher:innen auf der hiesig gebauten Holzkegelbahn eine Runde kegeln oder wie im letzten Jahr ihr Wunsch-Zettelchen an einen der Tannenbäume hängen. Der Aussichtsturm bietet den perfekten Ausblick auf Winterlaken und die einzigartige Bergkulisse mit der Jungfrau. Überdimensionale Objekte und Elemente erinnern an die vielfältige Ferienregion Interlaken und das Tourismusland Schweiz und eignen sich optimal für ein Erinnerungsfoto. Für eine zusätzliche Attraktion sorgt an drei Samstagen im Januar ein Eiskulpturen-Künstler. Er fertigt jeweils am Nachmittag eindruckliche Skulpturen an. An den ersten zwei Wochenenden im Februar wird eine Holzbildhauerin die Besucher:innen des Winterlaken Labyrinths begeistern.





Dreifache Verwendung der Weihnachtsbäume

Im 100 Meter langen Winterlaken Labyrinth erhalten die Weihnachtsbäume ein zweites Zuhause. Doch die Reise der Tannenbäume ist damit noch nicht zu Ende. Nachdem die Weihnachtsbäume die Besucher:innen erfreuten, werden sie im März an Fischereiverbände, Höfe und Tierparks zur weiteren Verwendung übergeben. Ebenso werden die Holzschnitzel anschliessend zurückgenommen, gereinigt und können wiederverwendet werden.

Das kostenlose Winterlaken Labyrinth ist bis Sonntag, 3. März 2024, täglich von 08.30 bis 21.30 Uhr geöffnet. Abends sorgt die Beleuchtung für eine stimmungsvolle Atmosphäre und lädt zum Besuchen ein.

